

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
Einsatzmöglichkeiten	5
1 Die Silberlöffel [tt] (45 Wörter)	6 - 7
2 Ein kaltes Hobby [bb] (57 Wörter)	8 - 9
3 Sommerferien [mm] (69 Wörter)	10 - 11
4 Fest verschlossen [ss] (70 Wörter)	12 - 13
5 Keine Schönheit [ll] (76 Wörter)	14 - 15
6 Suppe [pp] (97 Wörter)	16 - 17
7 Langeweile [l - ll] (86 Wörter)	18 - 19
8 Gähnen [dt] (45 Wörter)	20 - 21
9 Lottogewinn [b - p] (54 Wörter)	22 - 23
10 Artist [g - k] (70 Wörter)	24 - 25
11 Hundertjährig [ä - e] (78 Wörter)	26 - 27
12 Der Dackel [ck] (69 Wörter)	28 - 29
13 Mistwetter [pf] (74 Wörter)	30 - 31
14 Autopanne [äu - eu] (107 Wörter)	32 - 33
15 Ziege [uh] (82 Wörter)	34 - 35
16 Die neue Wohnung [-h] (68 Wörter)	36 - 37
17 Blumen [v] (82 Wörter)	38 - 39
18 Die Hose [s] (87 Wörter)	40 - 41
19 Der Diebstahl [groß - klein] (85 Wörter)	42 - 43
20 Das Gewitter [häufige Fehlerwörter] (95 Wörter)	44 - 45
21 Die Lösungen	46 - 48

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nicht selten wird heutzutage diese Frage laut: Warum brauchen wir Diktate?

Ebenso wird häufig kritisiert, dass viele Lehrer* Diktate als perfekte Möglichkeit der Notengebung nutzen. Dies ist grundsätzlich nicht negativ – und natürlich auch nicht verboten – jedoch bieten Diktate eine sehr gute Möglichkeit, Rechtschreibung zu erlernen.

Der Erwerb von orthographischen Erkenntnissen ist in der Grundschule unabdingbar. In den ersten Schuljahren soll der Deutschunterricht die Schülerinnen und Schüler dazu befähigen, die Grundkenntnisse der Rechtschreibung zu sichern. Nur versierte Schreiber entwickeln schließlich ein gesundes Selbstbewusstsein, um schriftlichen Anforderungssituationen auch wirklich gerecht zu werden.

Aber wie gelangen die Schülerinnen und Schüler zu diesem Selbstbewusstsein beim Einsatz der Rechtschreibung? Klar – das lernen sie ja in der Schule! Lernen bedeutet, dass geistige, körperliche und soziale Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben werden. Aber wie kann dies nun tatsächlich erreicht werden?

Hier ist das Sprichwort „Übung macht den Meister“ sehr treffend, denn der Weg ist die Übung. Durch den Prozess des Übens werden die kognitiven Inhalte gefestigt.

Genau aus diesem Grund bestehen *Kohls praktische 5-Minuten-Diktate* aus vielfältigem Übungsmaterial. Insgesamt gibt es 20 Diktate auf 40 Kopiervorlagen. So lassen sich sowohl die Rechtschreibung als auch der Wortschatz gezielt üben und zugleich nachhaltig sichern.

Ein herzliches Dankeschön gilt Melanie Schweitzer, die durch ihre beratende Unterstützung einen wichtigen Beitrag zur Erstellung der Kopiervorlagen beige-steuert hat.

Ein Tipp: Sollten Sie sich dazu entschließen, dieses Werk als Klassensatz zu erwerben (etwa um Kopierkosten zu sparen), unterbreiten wir Ihnen gerne ein preisgünstiges Angebot.

Viel Freude beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und die Autoren

Sylvia Hielscher & Ulrike Stolz

*Mit den Schülern und Lehrern sind im gesamten Band natürlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

Einsatzmöglichkeiten

Alle 20 Diktattexte sind nach dem gleichen Prinzip aufgebaut. Sie wurden nach Rechtschreibthemen und aufsteigendem Schwierigkeitsgrad sortiert.

Arbeitsblatt 1 (linke Seite):

- Die Schüler haben die Möglichkeit, den Diktattext aufmerksam zu lesen. Die schwierigen Wörter sind unterstrichen.
- Erste einfache Übungen werden angeboten, um das Rechtschreibphänomen zu erkennen. Spezielle Wörter mit besonders hoher Fehlerwahrscheinlichkeit werden gezielt geübt.
- Der dritte Teil des ersten Arbeitsblattes besteht aus der Abschrift des Textes. Zu allen Diktaten ist die Anzahl der Wörter angegeben.

Arbeitsblatt 2 (rechte Seite):

Das zweite Arbeitsblatt bietet vielfältige Übungen. Die Schüler haben hier die Möglichkeit ...

- ... die passende Regel herauszufinden,
- ... den Wortschatz zu erweitern,
- ... mit dem neu erlernten Rechtschreibwissen kreativ umzugehen
- ... und/oder einfach nur zu üben.

Die Einsatzmöglichkeiten des Produktes sind vielfältig. Sie bieten einmal die Möglichkeit, als unterrichtsbegleitendes Werk eingesetzt zu werden, die 20 Diktate können aber auch gleichmäßig über das ganze Schuljahr verteilt werden.

Sie können als Lehrkraft frei entscheiden, ob Ihre Schüler selbstständig damit arbeiten. So können die Kopiervorlagen zum Beispiel in der Freiarbeit eingesetzt werden. Die Schüler können ihre Leistungen anhand der mitgelieferten Lösungen selbst kontrollieren.

Die Diktate bieten eine hervorragende Gelegenheit, soziale Kompetenzen zu erweitern, da alle Diktate auch als Partnerdiktat durchgeführt werden können. Unter anderem lassen sich die Diktate auch in Laufdiktate, Wörterbuchdiktate oder Dosendiktate „umfunktionieren“. Des Weiteren bietet dieses Werk die Möglichkeit, Differenzierungsangebote für Ihre individuellen Schüler herauszunehmen.

Sollten Sie die 5-Minuten-Diktate nicht unterrichtsbegleitend einsetzen, können diese Kopiervorlagen den Schülern auch eine Chance bieten, zu Hause damit zu arbeiten. Der gleiche Aufbau aller 20 Diktateinheiten sowie die Lösungen sind nicht nur eine Unterstützung für Sie als Lehrer, sondern sie geben auch Eltern die Gelegenheit, mit ihren Kindern zu üben! Gerade für Schüler, die Probleme mit der Rechtschreibung haben, ist dies eine Empfehlung, für die Ihnen zahlreiche Eltern dankbar sein werden!

Dosendiktat:

Das Diktat kopieren (am besten vergrößert) und in einzelne Streifen schneiden. Die Satzstreifen durchnummerieren. Alle Streifen werden nun in eine Dose gepackt (die Dosen können von Ihren Schülern mitgebracht und verziert werden). Jeder hat nun die Aufgabe, die Streifen der Reihe nach herauszuziehen, den Satz/Text zu lesen und schließlich aus dem Gedächtnis niederzuschreiben.

Laufdiktat:

Der Diktattext wird an einer bestimmten Stelle im Klassenzimmer aufgehängt (es können auch unterschiedliche Plätze sein). Die Schüler müssen nun an die einzelnen Stellen laufen, den Satz lesen und ihn – zurück am Platz – aus dem Gedächtnis aufschreiben.

Wörterbuchdiktat:

Der Klasse wird das Diktat auf herkömmliche Weise diktiert. Am Ende bekommen die Schüler Zeit, ihre „fraglichen“ Wörter zu unterstreichen und schließlich im Wörterbuch nachzuschlagen.


11 Hundertjährig

 **1. Lernschritt:** Lies den Text aufmerksam durch! Lies laut!

Opa Bäcker feiert seinen hundertsten Geburtstag. Er hat noch alle Zähne, worauf er sehr stolz ist. Er beißt genüsslich in einen der Äpfel, die immer für ihn bereitliegen. Auch die Säfte, die aus dem Obst seiner Gärten gewonnen werden, liebt er sehr. Ein Reporter will zum Ehrentag wissen: „Wie konnten Sie so alt werden? Hatten sie gute Ärzte?“ Das Geburtstagskind antwortet: „Das kann ich noch nicht erklären. Ich warte noch auf die Angebote einer Müslifirma und einer Saftfabrik.“



78 Wörter

 **2. Lernschritt:** a) Schreibe alle unterstrichenen Wörter aus dem Text dreimal ab! Schreibe auf die Blattrückseite oder in dein Heft/deinen Ordner!

b) Fülle die Lücken mit den passenden Buchstaben!

Opa B__cker - g__nüsslich - Z__hne - __hrentag -
__pfel - __rkl__ren - R__porter - S__fte

 **3. Lernschritt:** Achte aufmerksam auf das Diktat!

Knicke das Blatt entlang der gestrichelten Linie nach hinten weg!

 **4. Lernschritt:** *Finde passende Reimwörter!*

der Dreck	→	_____	der Block	→	_____
der Trecker	→	_____	der Hocker	→	_____
die Decke	→	_____	die Flocke	→	_____
die Hecke	→	_____	der Dackel	→	_____

 **5. Lernschritt:** *Bilde aus jeweils fünf Reimwörtern Paarreime!*

a) _____

b) _____

c) _____

d) _____

e) _____

 **6. Lernschritt:** *Fülle die Lücken mit **ck** oder mit **k** !*

Inse_____ten - Lü_____en - Be_____en - Quar_____ -
Respe_____t - Mü_____e - Par_____ - Rü_____en -
Brü_____e - So_____e - Ro_____ - Schne_____e -
Ne_____tar - Ba_____en - Lo_____en - La_____en


18 Die Hose

 **1. Lernschritt:** Lies den Text aufmerksam durch! Lies laut!

Sebastians Hose hatte einen Riss. Es hatte so viel Spaß gemacht, mit seinen Freunden über die Wiese zu tollen. Aber nun musste er es seinem Vater beichten, und der konnte nicht nähen. Seine Mutter, die sonst diese Aufgaben übernahm, war zur Kur. Er fasste Mut und nahm eine Rose mit, die er am Fluss gepflückt hatte. Sein Vater war gar nicht sauer, als Sebastian die aufgerissene Hose zeigte. Er lachte und erzählte von den vielen Hosen, die sein Vater geflickt hatte. Der war nämlich Schneider.

87 Wörter



 **2. Lernschritt:** a) *Erstelle auf der Blattrückseite oder in deinem Heft (Ordner) eine dreispaltige Tabelle mit den Kategorien **s**, **ss** und **ß** und trage alle unterstrichenen Wörter ein!*

b) *Suche dir einen Partner! Diktier euch alle Wörter gegenseitig! (Arbeitest du alleine, dann decke die Wörter ab und schreibe sie aus dem Gedächtnis auf!*

 **3. Lernschritt:** *Achte aufmerksam auf das Diktat!*

Knicke das Blatt entlang der gestrichelten Linie nach hinten weg!
